

CREDITSHelf: STRATEGISCHE NEUAUFSTELLUNG

- Verschiedene strategische Verträge durch Hauptgesellschafterin Obotritia Capital KGaA nicht erfüllt
- Wegfall wesentlicher Grundlagen für positive Fortführungsprognose
- Aufgrund außerplanmäßiger Abschreibungen wird die EBIT-Prognose für 2023 verfehlt
- Strategische Neuaufstellung im Wege eines Schutzschirmverfahrens
- Operatives Geschäft wird unverändert fortgesetzt.

Frankfurt am Main, 1. Februar 2024 – creditshelf stellt sich im Rahmen eines Schutzschirmverfahrens neu auf.

Der Vorstand der creditshelf AG ist heute nach ergebnislosen Verhandlungen mit der Hauptgesellschafterin Obotritia Capital KGaA zu der Feststellung gelangt, dass diese ihre vertraglichen Verpflichtungen nach Ablauf einer Frist gegenüber creditshelf und deren wesentlichen Finanzierungsvehikeln nicht nachkommen wird. Konkret geht es um die ausgebliebenen Zahlungen a) einer durch die Obotritia rechtsverbindlich zugesagten und seitens creditshelf ordnungsgemäß abgerufenen Darlehenstranche aus dem Gesellschafterdarlehensrahmenvertrag und b) einer durch die Obotritia rechtsverbindlich zugesagten und durch das Finanzierungsvehikel Silver Bullet Funding DAC ordnungsgemäß abgerufenen Junior-Tranche.

Durch die beschriebenen Nichterfüllungen seitens der Hauptgesellschafterin sieht der Vorstand die Werthaltigkeit der von der Obotritia gegebenen harten Patronatserklärung als nicht mehr überwiegend wahrscheinlich an und darüber hinaus wesentliche Grundlagen für creditshells positive Fortführungsprognose als nicht mehr erfüllt. Durch diese Vorgänge und insbesondere die notwendigen Abschreibungen auf das Anlagevermögen als direkte Folge des Wegfalls der positiven Fortführungsprognose wird die EBIT-Prognose von EUR -2 bis -1 Mio. verfehlt werden. Nach vorläufigen Zahlen liegt der Umsatz des Geschäftsjahres 2023 mit ca. EUR 4,3 Mio. im Rahmen der Prognosespanne (EUR 4-5 Mio.), während das EBIT nach einer ersten Einschätzung ca. EUR -6,5 bis -5,5 Mio. betragen wird.

Zur Zukunftssicherung wird creditshelf in Kürze ein Schutzschirmverfahren gem. § 270d InsO beantragen. Nach Prüfung bietet das Schutzschirmverfahren die beste Möglichkeit für eine rechtssichere strategische Neuaufstellung und eine Zukunft mit neuer Gesellschafterstruktur. Die Gesellschaft befindet sich in fortgeschrittenen Verhandlungen mit Investoren für die Fortführung des intakten und nachweislich profitablen Geschäftsmodells.

Der operative Geschäftsbetrieb läuft unabhängig von diesen Entwicklungen unverändert weiter. Bestehende Kreditverträge sowie das Servicing für Bestandsinvestoren sind nicht betroffen, und creditshelf wird die hohe Neugeschäftsnachfrage seiner mittelständischen Unternehmenskunden in gewohnter Weise bearbeiten – schnell, digital und individuell.

Kommunikation & IR:

creditshelf Aktiengesellschaft
Alexander Plenk, CFA
Head of HR, Finance & Capital Markets
Mainzer Landstraße 33a
60329 Frankfurt
Tel.: +49 69 348 7724 10
ir@creditshelf.com
www.creditshelf.com

Über creditshelf

creditshelf ist der digitale Unternehmensfinanzierer der nächsten Generation. Das im Jahr 2014 gegründete Unternehmen mit Sitz in Frankfurt am Main arrangiert bankenunabhängige, flexible Finanzierungslösungen über ein stetig wachsendes Netzwerk. creditshelf verbindet dabei komplementäre Bedürfnisse: Während mittelständische Unternehmer unkompliziert an attraktive Finanzierungsalternativen gelangen, können institutionelle Investoren direkt in den deutschen Mittelstand investieren und Kooperationspartner ihre Klienten als innovative Anbieter neuer Kreditlösungen unterstützen. Den Kern von creditshelFs Geschäftsmodell bilden eine einzigartige, datengestützte Risikoanalyse sowie unbürokratische, schnelle und digitale Prozesse. Dabei kommt die gesamte Wertschöpfungskette aus einer Hand. Über die creditshelf-Plattform läuft die Auswahl geeigneter Kreditprojekte, die Analyse der Kreditwürdigkeit potentieller Kreditnehmer, die Bereitstellung eines Kredit Scorings sowie das risikoadäquate Pricing. Für diese Dienstleistungen erhält creditshelf sowohl von den Kreditnehmern als auch von den Investoren Gebühren.

creditshelf ist seit 2018 im Prime Standard Segment an der Frankfurter Wertpapierbörse notiert. Die Experten des creditshelf-Teams verfügen über jahrelange Erfahrung in der Mittelstandsfinanzierung und sind vertrauensvoller Partner und Visionär für das Unternehmertum von morgen.